

Sitzungsvorlage DS 2014/158

Amt für Schule, Jugend, Sport Karlheinz Beck Till Pfluger (Stand: 19.05.2014)

Mitwirkung: Stadtwerke

Aktenzeichen: 566.24 AktID: 2426876

Werksausschuss öffentlich am 28.05.2014

Eissporthalle Ravensburg

- Ergebnisse, Zahlen, Fakten Saison 2013/14
- Eiszeitenrahmenplan Saison 2014/15

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Werksausschuss nimmt die Ausführungen zur Saison 2013/14 zur Kenntnis.
- 2. Dem Eiszeitenrahmenplan für die Saison 2014/15 wird zugestimmt (Anlage 1).
- 3. Im Falle eines Aufstieges des EV Ravensburg in die höchste Deutsche Nachwuchsliga (DNL), wird dem Verein frühestens ab der Saison 2015/16 die vom Verband geforderte Spielzeit von 2,75 h am Sonntag zur Verfügung gestellt (bisher 2,5 h).

Sachverhalt:

1. Sachverhalt zur Saison 2013/14

Die Eissporthalle (ESH) wurde zum 01.01.2013 auf die Stadtwerke Ravensburg (STW) übertragen. Mit Beginn der Saison 2013/14 im August 2013 wurde auch der Betrieb in der ESH von den STW übernommen. Für den Betrieb (Belegungsmanagement und Personal) ist das Amt für Schule, Jugend, Sport (ASJ) verantwortlich.

Zahlen

Bereitstehende Eisfläche: 05.08.2013 – 19.04.2014

Nutzungsdauer gesamt: rd. 3.700 Stunden

Eiszeiten:

Publikumslauf: 27.5 h/Woche

EVR: 25,75 h/WocheESCR: 21,75 h/WocheTowerstars: 9 h/Woche

Hobbymannschaften: 5,75 h/Woche

Schulunterricht: 2,5 h/WocheSonstige: 2,75 h/Woche

Besucher Publikumslauf (05.10.2013 - 05.04.2014): 33.334

Besuchende Schulen/Schulklassen: 123

Schulen RV: 3.271 Schüler
Schulen GMS: 1.475 Schüler
Schulen Umland: 8.218 Schüler

→ Gesamt: 46.298 Besucher

öffentliche Laufschule: 23 x 1 h (21 h Kinder 4-17 J., 2 h Erwachsene)
 Teilnehmer öffentliche Laufschule: 1.043 Kinder, 15 Erwachsene

Spiele Towerstars: 31

Zuschauer Towerstars: 77.093Zuschauerschnitt Towerstars: 2.487

Jugendspiele EVR: 74

Trainingslager auswärtiger Mannschaften: 5

Veranstaltungen:

• Eishockey Camp EVR: 05.08. – 08.08.2013

• Abschlussveranstaltung Tour for Kids: 10.08.2013

• ESCR Ravensburger Türme Cup: 30.11.2013

Jubiläum 10 Jahre ESH: 14.12.2013
EVR Miniturnier: 29. – 30.03.2014
EVR Old Star Cup: 12. – 13.04.2014

Aufgrund der Zahlen kann von einer im Durchschnitt der vergangenen Jahre liegenden Saison gesprochen werden. Die ESH wird nach wie vor sehr gut angenommen. Der Hauptumsatz wurde wie gehabt durch die Publikumsläufe am Wochenende und vor allem durch die Eisdisco am Samstagabend generiert. Die Schulen des Umlandes besuchen die ESH weiterhin regelmäßig und sorgen für eine gute Auslastung am Vormittag. Einzugsgebiet im Bereich der

Schulen: Sigmaringen, Bad Saulgau, Bad Waldsee, Leutkirch, Wangen i. A., Friedrichshafen, Überlingen bis Stockach.

Sportlich konnten die Towerstars mit dem Einzug ins Viertelfinale der DEL 2 überzeugen. Das Halbfinale wurde leider knapp verpasst, was dazu führte, dass "nur" 31 Heimspiele stattfanden und die Zuschauerzahl die Marke von 80.000 nicht erreichte. Der EVR war mit insgesamt 7 Jugend- und Kindermannschaften sowie einer Damenmannschaft am Spielbetrieb beteiligt. Größter Erfolg war die Deutsche Vizemeisterschaft der EVR Junioren.

Einzige Neuerung im Eiszeitenrahmenplan war eine öffentliche Laufschule (donnerstags 15:30 – 16:30 Uhr) als Ersatz für den bisherigen Publikumslauf. Dieses spezielle Angebot für Kinder wurde mit dem EVR als Partner angeboten. Die komplette Abwicklung der Laufschule lag in Händen des EVR. Da kein personeller und organisatorischer Aufwand für die STW entstand, erhielt der EVR auf den Eintrittspreis einen Rabatt von 10 %, somit führte der EVR 2,00 € pro Teilnehmer an die STW ab.

2. Rahmenplan für die Saison 2014/15

Es werden lediglich Änderungen zum Vorjahr dargestellt.

Publikumslauf am Nachmittag:

Die Verwaltung informierte die Fraktionen mit Schreiben vom 10.02.2014 über die Verteilung der Eiszeiten in der Saison 2013/14 an die verschiedenen Nutzergruppen und kündigte an, in der neuen Saison die eher mäßig besuchte Publikumslaufzeit am Mittwochnachmittag im Tausch mit den eissporttreibenden Vereinen auf Freitag zu verlegen. Wir erhoffen uns dadurch mehr Besucher, da freitags in der Regel kein Nachmittagsunterricht stattfindet.

In Abstimmung mit dem EV Ravensburg und dem ESC Ravensburg konnte eine einvernehmliche Lösung gefunden werden, so dass in der neuen Saison freitags von 15.30 – 17:15 Uhr eine Publikumslaufzeit angeboten wird. Da diese Änderung mit organisatorischem Aufwand für die Vereine verbunden war, bitten sie, nach Ablauf der Saison zu überprüfen, ob das Angebot am Freitagnachmittag tatsächlich angenommen wird.

Antrag der Fraktion Bürger für Ravensburg vom 22.04.2014:

Der Antrag der Fraktion BfR beinhaltet, die ESH unter der Woche täglich für zwei Stunden am Nachmittag für die nicht organisierte Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die Wochenendzeiten sollten eher verlängert, aber auf keinen Fall verkürzt werden. Unter der Woche müsste nach Auffassung der Fraktion die Absperrung von einem Drittel der Eisfläche für spezielle Kurse der Vereine möglich sein.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die ESH ist zwischenzeitlich täglich von 7:00 – 24:00 Uhr geöffnet. Jährlich müssen im Eiszeitenrahmenplan verschiedene Aspekte bei der Verteilung der Eiszeiten berücksichtigt werden. Dabei wird immer versucht, sowohl der Öffentlichkeit und den Schulen als auch dem Vereinssport gerecht zu werden.

Die Hauptumsätze bei den öffentlichen Laufzeiten waren auch in der Saison 2013/14 das Wochenende und hier vor allem die Eisdisco am Samstagabend. Unter der Woche sind Nachmittagszeiten schon früher nur mäßig besucht gewesen. Auch in der vergangenen Saison konnten beim Publikumslauf am Mittwoch von 15:30 Uhr bis 17:15 Uhr im Durchschnitt nur 41 Besucher generiert werden. Wenn es stimmt, dass vor allem unter der Woche nachmittags Besuchszeiten nachgefragt werden müsste der Mittwoch wesentlich besser besucht werden. Im Übrigen hatte schon der Aufsichtsrat der Oberschwaben-Hallen GmbH zwei Nachmittagsangebote im Publikumslauf zugunsten eines besseren Angebotes für Schulen vormittags gestrichen (Sitzung des Aufsichtsrates OSH am 21.03.2011). Da über mehrere Jahre hinweg die Zahlen belegen, dass Nachmittagsangebote aber in den Schulferien nachgefragt werden, wird auch in der neuen Saison in den Herbst-, Weihnachts- und Faschingsferien Publikumslauf täglich von 15:30 – 17:15 Uhr angeboten. Damit wird aus Sicht der Verwaltung auch berechtigten Interessen der Öffentlichkeit nachgekommen. Konkret bedeutet dies: Angebote gibt es dann, wenn sie auch nachgefragt werden.

Unter Berücksichtigung der o. g. Ausführungen schlägt die Verwaltung daher vor, dem Eiszeitenrahmenplan für die Saison 2014/15, wie in der **Anlage 1** dargestellt, zuzustimmen. Gegen den Vorschlag der Fraktion Bürger für Ravensburg, die Eisfläche für den Publikumslauf einzuschränken, spricht aus Sicht der Verwaltung, dass der Besucher Eintritt für die Zurverfügungstellung der gesamten Eisfläche zahlt. Auch Sicherheitsaspekte sprechen gegen Absperrungen und Einschränkungen der Eisfläche.

Öffentliche Laufschule:

Die öffentliche Laufschule wird weitergeführt und von Donnerstag auf Mittwoch verschoben (15:30 - 16:30 Uhr). Das Angebot richtet sich weiterhin an Kinder und Jugendliche (4 - 17 Jahre). Je nach Nachfrage werden wieder 2 Termine speziell für Erwachsene angeboten.

Begründung:

Im Schnitt besuchten in der Saison 2013/14 außerhalb der Schulferien 41 Personen den Publikumslauf am Mittwochnachmittag. Die öffentliche Laufschule donnerstags wurde im Schnitt von 50 Kindern besucht (siehe **Anlage 2**). In den Weihnachtsferien fand die Laufschule nicht statt, stattdessen wurde ferienbedingt Publikumslauf angeboten.

Werden in der Saison 2013/14 nur Werktage außerhalb der Schulferien betrachtet, kann festgestellt werden, dass die Laufschule donnerstags die um 9 Personen höhere Auslastung geboten hat, als der Publikumslauf am Mittwoch. Zusätzlich ist zu beachten, dass den STW bei der Laufschule kein personeller Aufwand (Kassierer) entsteht.

Ein weiteres Argument für die Laufschule ist die fundierte Ausbildung von Schlittschuhläufern als Kunden von Morgen.

3. Aufstieg EVR-Jugendmannschaft in DNL

Der EVR beantragte mit Mail vom 24.04.2014 eine Verlängerung der Spielzeit am Sonntagvormittag von 2,5 auf 2,75 h. Die Bereitstellung dieser Spielzeit wird vom Deutschen Eishockey Bund (DEB) zwingend gefordert, sollte die Jugendmannschaft des Vereins in die Deutsche Nachwuchsliga (DNL) aufsteigen. Dieser Aufstieg kann frühestens zur Saison 2015/16 erfolgen. Sollte der Aufstieg gelingen, schlägt die Verwaltung vor, dem EVR die geforderte Spielzeit zur Verfügung zu stellen (15 Minuten mehr). Zu einer Einschränkung der Publikumslaufzeit wird es in der Regel nicht kommen.

Anlagen:

Anlage 1: Entwurf Eiszeitenrahmenplan 2014/15

Anlage 2: Vergleich Besucherzahlen Publikumslauf & Laufschule